**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 68 (1942)

**Heft:** 14

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch









Wie Herr Manchermann heute Schokolade kauft

## Lieber Nebelspalter!

Im vollbesetzten Tram fand eine Dame wahrhaft junonischer Gestalt keinen Sitzplatz und erdrückte fast ein reizendes Persönchen mit ihrem Gewicht, so daß es das Fräulein bequemer fand, zu stehen und der andern Platz anzubieten. Die Juno nahm den Sitzplatz ohne weiteres ein und knurrte nur: «Dir bruchet de nid öppe z'meine, ich sig viel älter als Dir.» M. W. T



#### SOS

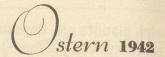
In einem schweren Sturm meldete sich eine etwas ängstliche Passagierin beim Kapitän. «Kapitän», fragte sie, sind wir wirklich in großer Gefahr?»

«Gnädige Frau, wir sind in Gottes Hand.»

«Oh, ist es wirklich so schlimm?»

# CHAMPAGNE STRUB

Unique maison suisse garantissant depuis des dizaines d'années toutes ses marques comme produits originaux de la Champagne viticole.



Lakt nun alle Glocken schwingen. Grüßt den Lenz am Oltermorgen! Orgelklang und helles Singen Hebt die Seelen aus den Sorgen.

Unser Glauben, unser Hoffen Darf nicht wanken, soll nie weichen. Noch sind Rettungswege offen -Wenn wir une die Hände reichen!

Einigkeit und Opferwille Halten stand; doch leicht betrogen, Allzugern in Sturm und Stille Traut das Volk den Demagogen.

Jeder tue seine Pflicht, Trage duldlam ichwere Nöte, Bis nach diesem Weltgericht Leuchtet neue Morgenröte.

Alfred Kuratle

# Zeitsprüche

Der Ehemann:

Aller Anhang ist schwer!

Der Freund:

Wer andern einen Pump gewährt, fällt selbst hinein!

Taugenichts:

Was du morgen fun kannst, vorschiebe nicht auf heute!

Der Aufler:

Mit dem Göppel in der Hand kommst du durch das ganze Land!

Konkursit:

Neider lachen heute!

Heiratskandidat:

Früh liebt sich, was Pantoffel werden will!

Der Pessimist:

Jeder frißt sich selber nächstens!

Vogelstraußpolitiker:

Sei ein Mann und tauche unter!

Dichter:

Reime sind Schäume!

Der Philosoph:

Wo die Glatze anfängt, hört der Haarwuchs auf!

Restaurant Konzert-Café



Im Restaurant mit seiner Cocktail-Lounge des Kon-greßhauses sorgen eine vorzügliche Küche und ein gepflegter Keller für das Wohlbefinden der Gäste Tel. 75630